



# Antrag

## auf Zuteilung einer kommunal geförderten Mietwohnung

Gemeinde Neufahrn b. Freising  
- Liegenschaften -  
Bahnhofstraße 32  
85375 Neufahrn

Ich bin an der Anmietung folgenden Mietobjektes interessiert (Straße, Hausnr., PLZ, Ort, Geschosslage):

### 1. Antragstellerin/Antragsteller

<input type="checkbox"/> Frau	<input type="checkbox"/> Herr
Name	Vorname
Straße, Hausnr.	PLZ, Wohnort
Geboren am	Geburtsort
Staatsangehörigkeit	Familienstand
Telefon tagsüber	E-Mail
Beruf	Arbeitgeber
Derzeitiger Vermieter (Name und Anschrift)	
Falls zutreffend, Betreuer oder sonstiger gesetzlicher Vertreter (Name und Anschrift)	

### 2. Grundlegende Angaben

A. Hauptwohnsitz in Neufahrn von – bis: (jeweils Tag, Monat und Jahr angeben)	
B. Hauptwohnsitz außerhalb Neufahrns von – bis: (jeweils Tag, Monat und Jahr angeben; zusätzlich „A.“ ausfüllen!)	
C. Hauptarbeitsplatz in Neufahrn von – bis: (jeweils Tag, Monat und Jahr angeben) (Nachweise sind erforderlich)	
D. Unterbringung in einer Notunterkunft der Gemeinde Neufahrn seit: (Vorlage einer gültigen „Clearings-Bescheinigung“ erforderlich)	
E. Ist ein gültiger Wohnberechtigungsschein bzw. eine gültige Vormerkungsbescheinigung vorhanden? (Vorlage einer Kopie ist erforderlich)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
F. Verfügen Sie, Ihr Partner, die Eltern oder Kinder des Bewerbers über ein baureifes Grundstück, ein Nießbrauchsrecht bzw. Wohnrecht oder ein den Eigenbedarf übersteigendes und für den Bewerber und dessen Partner nutzbares geeignetes Wohneigentum?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

**3. In der künftigen Wohnung sollen außer dem Antragsteller/der Antragstellerin noch folgende Haushaltsangehörige wohnen:**

Verwandtschafts- verhältnis z. Antragssteller/in	Vorname, ggf. abweichender Familiename	Geburtsdatum	Ge- schlecht	Ausgeübte Tätigkeit	Aktuell in Haushalts- gemeinschaft mit Antragsteller	
1.					<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
2.					<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
3.					<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
4.					<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
5.					<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
6.					<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
7.					<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
8.	Liegt eine Schwangerschaft ab dem 3. Schwangerschaftsmonat vor? <i>(Nachweise sind erforderlich)</i>				<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

**4. Pflegebedürftigkeit und/oder Behinderung**

Sind Sie oder eine im Antrag aufgeführte Person <b>pflegebedürftig</b> ? <i>(Nachweise sind erforderlich)</i>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>Name, Vorname</b>	<b>Pflegegrad</b>		
Sind Sie oder eine im Antrag aufgeführte Person <b>schwerbehindert</b> ? <i>(Nachweise sind erforderlich)</i>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>Name, Vorname</b>	<b>Grad der Behinderung</b>		

**5. Wohnraumaustausch**

Wohnen Sie bereits in einer Wohnung der Gemeinde Neufahrn?		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>Straße, Hausnr.</b>	<b>Mietverhältnis seit</b>		
<b>Anzahl Zimmer</b>	<b>Quadratmeter</b>		

## 6. Angaben zum Einkommen

Laufendes monatliches Einkommen aus Arbeitsverhältnis netto (letzten 3 Entgelt-/Lohnbescheinigungen sind vorzulegen)		€
Sonstiges frei verfügbares Einkommen netto (letzten 3 Unterhalts-/sonstige Einkommensbescheinigungen sind vorzulegen)		€
Beziehen Sie <b>Sozialleistungen</b> zur Zahlung der Miete und / oder Kautions? (Nachweise sind jeweils erforderlich)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Verpflichtungen zu <b>Unterhaltszahlungen</b> (Falls ja, Höhe in €)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Bestehen <b>Mietrückstände oder sonstige Forderungen</b> aus bisherigen Mietverhältnissen?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wurde in den letzten 5 Jahren ein <b>Mahnverfahren</b> oder eine <b>Zahlungsklage</b> gegen Sie erhoben? (Falls ja, wann?)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wurde in den letzten 5 Jahren eine <b>Räumungsklage</b> gegen Sie erhoben? (Grund der Räumungsklage muss nachgewiesen werden)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wurde in den letzten 5 Jahren eine <b>Zwangsvollstreckung / Lohnpfändung</b> gegen Sie eingeleitet? (Im Zusammenhang mit Mietverhältnissen. Falls ja, wann?)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Haben Sie in den letzten 3 Jahren eine <b>eidesstaatliche Versicherung</b> abgegeben? (Falls ja, wann?)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wurde in den letzten 3 Jahren ein <b>Insolvenzverfahren</b> gegen Sie eröffnet? (Falls ja, wann?)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

## 7. Wohnungsgröße

Grundsätzlich ist die Wohnungsgröße davon abhängig, wie viele Personen im Haushalt des Antragstellers (Haushaltsgemeinschaft) leben. Alle Bewerber, insbesondere mit Kleinkindern, sind berechtigt, sich auch für eine kleinere Wohnung vormerken zu lassen.				
Geben Sie an auf welche Wohnungsgröße Sie sich bewerben möchten (Mehrfachnennung möglich):				
<input type="checkbox"/> 1 Zimmer	<input type="checkbox"/> 2 Zimmer	<input type="checkbox"/> 3 Zimmer	<input type="checkbox"/> 4 Zimmer	<input type="checkbox"/> 5 Zimmer

## 8. Weitere Angaben

Ist das <b>Arbeitsverhältnis</b> ungekündigt? (Falls ja, seit wann?)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Gibt es <b>Vorstrafen</b> oder einen <b>Haftbefehl</b> gegen Sie?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Ist eine <b>gewerbliche Nutzung</b> der Wohnung beabsichtigt? (Falls ja, Zweck angeben)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Haben Sie <b>Haustiere</b> ? (Falls ja, welche?)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Spielen Sie <b>Musikinstrumente</b> ? (Falls ja, welche?)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

## 9. Angabe von persönlichen Gründen


Dieser Antrag ist 3 Jahre gültig. Vor Ablauf dieser Frist ist selbstständig und ohne gesonderte Aufforderung der Gemeinde Neufahrn ein neuer Wohnungsantrag zu stellen, ansonsten wird die Bewerbung mit Ablauf der 3 Jahre nicht mehr berücksichtigt und die Unterlagen werden datenschutzgerecht vernichtet. Sämtliche Änderungen und/oder Ergänzungen sind unverzüglich anzuzeigen. Maßgebend für eine Wohnungszuteilung sind die Verhältnisse zum Zeitpunkt der Vergabe.

Ich habe die beiliegenden – Richtlinien für die Vergabe von kommunal geförderten Mietwohnungen der Gemeinde Neufahrn – gelesen, die Bestandteil des Antrages sind.

## Datenschutzhinweise und –erklärungen

### 1. Datenerhebung beim Antragsteller/der Antragstellerin bzw. anderen Stellen gem. Art. 16 BayDSG

Die Vorlage der in den obenstehenden Nrn. 1-8 genannten Unterlagen ist gem. Art. 16 Abs. 1 BayDSG zur Bearbeitung Ihrer Angelegenheit erforderlich.

Unter den Voraussetzungen des Art. 16 Abs. 2 Satz 2 BayDSG kann die Gemeinde Neufahrn b. Freising erforderliche Auskünfte und Unterlagen ausnahmsweise auch bei anderen Stellen einholen.

Sie sind insbesondere darüber informiert, dass die Liegenschaftsverwaltung

- gem. Art. 16 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 BayDSG i.V.m. Art. 28 Abs. 2 BayMeldeG mittels Datenfernverarbeitung beim Einwohnermeldeamt, die Angaben über die persönlichen Verhältnisse, Zahl und Familienstand aller Haushaltsmitglieder, Ausstellung einer Lohnsteuerkarte, Meldezeiten in den angegebenen Wohnungen abfragt,
- gem. Art. 16 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 BayDSG i.V.m. Art. 21 Abs. 2 BayWoFG in Zweifelsfällen bei Finanzbehörden und Arbeitgebern Auskünfte über Ihr Einkommen einholt,
- gem. Art. 16 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 BayDSG i.V.m. Art. 18 Abs. 1 BayDSG beim Amt für Soziale Sicherung/Jobcenter und Agentur für Arbeit Auskünfte über Ihr Einkommen einholt sowie ggf.
- gem. Art. 16 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 BayDSG i.V.m. Art. 18 Abs. 1 BayDSG, Art. 8 BayDSG bei Ausländern und Ausländerinnen, mittels Datenfernverarbeitung bei der Ausländerbehörde, Ausländerdatei, Daten über den ausländerrechtlichen Status aller Haushaltsangehörigen abrufen.

#### Hinweis:

Ihr Antrag kann nur bearbeitet werden, wenn Sie gem. Art. 26 Abs. 1 BayVwVfG an der Aufklärung des Sachverhalts mitwirken. Dazu gehört, dass Sie vollständig und wahrheitsgemäß alle Tatsachen angeben, die für die Antragsbearbeitung erheblich sind, dass Sie der Erteilung der erforderlichen Auskünfte durch andere Stellen zustimmen und die angeforderten Unterlagen vorlegen. Während der Gültigkeitsdauer der Registrierung sind Änderungen unverzüglich mitzuteilen, insbesondere der Anschrift, des Personenstandes, der Personenzahl sowie der neuen Wohnverhältnisse nach einem Umzug.

### 2. Einwilligung in die Datenverarbeitung bzw. -nutzung gem. Art. 15 Abs. 1 Nr. 2 BayDSG

Unabhängig davon, ob sich die Befugnis zur Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten bereits aus den zu vollziehenden Rechtsvorschriften ergibt, erklären Sie hiermit Ihre Einwilligung, dass die für die Bearbeitung Ihrer Wohnungsangelegenheit erforderlichen Unterlagen durch die zuständigen Mitarbeiter/innen entgegengenommen und weitergeleitet werden.

Weiterhin erklären Sie hiermit Ihre Einwilligung, dass im Rahmen der EDV-unterstützten Sachbearbeitung, soweit im Einzelfall erforderlich bzw. nach Ziffer 2. Wirksam erhoben, folgende personenbezogenen Daten verarbeitet – insbesondere gespeichert – und genutzt werden:

- Familienname, Vorname(n), Geburtsname/Geburtsdatum, Geschlecht, Familienstand, Beruf, Einkommensart/Einkommenshöhe, Vermögensverhältnisse, Bezug von Sozialleistungen (z.B. nach SGB II und SGB XII), bisherige und künftige Wohnanschriften, Telefonnummern, Staatsangehörigkeit, ggf. ausländerrechtlicher Aufenthaltsstatus jeweils bezogen auf den Antragsteller/die Antragstellerin bzw. je Mitglied der Haushaltsgemeinschaft, ggf. Bankverbindung, Ordnungsmerkmale, Akten- und Kassenzeichen;
- ggf. Name, Anschrift und Telefon-/Faxnummer eines gesetzlichen oder bevollmächtigten Vertreters. Dieser Datensatz ist allen mit der Bearbeitung Ihrer Wohnungsangelegenheit befassten Mitarbeiter/-innen in dem Umfang zugänglich, wie dies für deren Aufgabenerfüllung unabdingbar ist. Sie sind erforderlich – an die in Frage kommenden Verfügungsberechtigten (auch im automatisierten Abrufverfahren nach Art. 8 BayDSG) weitergegeben werden.

<p>Für Ausländer/Ausländerinnen:</p> <p><input type="checkbox"/> Sie haben die Erklärungen in deutscher Sprache verstanden.</p> <p><input type="checkbox"/> Ihnen wurden die Erklärungen in Ihre Muttersprache übersetzt.</p>	<p>Für die Übersetzung:</p> <p><b>Herr / Frau</b></p> <hr/> <p>Unterschrift Dolmetscher/in bzw. Übersetzer/in</p>
---	---

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
 Ort Datum

Unterschrift: \_\_\_\_\_  
 Antragsteller/in oder gesetzliche/r bzw.  
 bevollmächtigte/r Vertreter/in